

Mit diesem Rohr wird diese ganze sach verrichtet. Es soll aber die  
lenge dieses Rohrs gemacht sein / nach dem es von nōtēn / vnd in der form  
wie hie fürgebildet / das es wol Proportinoirt sey / gegen den grossen  
schenkel / damits die Kräfste mög haben/ das Wasser an sich zu ziehen / vnd  
über sich zu heben / wie hie zusehen / darmit man aber das Instrument das  
erste mahl möge füllen / hat man oben daran ein loch gemacht / welches so  
es mit Wasser gefüllt wird / vnd man die zwey löcher unten wol zu stopft/  
wird sich das obige selber gar wol zuschliessen.

Darnach soll man auff einmal vnd mit einander die zwey untere lecher  
auff thun / doch sollen sie zuvor also gericht sein / daß das Wasser von stund  
an dahin rinne/ da es sein arbeit soll verbringen : Und das orth welches das  
Wasser soll an sich ziehen / dahin gesetzt werde / da das Wasser zu nemmen:  
Darmit der modus auff einmal angefangen wird. Und dieses wird sein  
operation haben wie in der figur zusehen / vnd wird die stercke der bes-  
legerung an diesem Instrument verursacht / durch den grossen  
Schenkel weil derselb grössern gewalte hat / das Wasser an  
sich zu ziehen / welches eingehet / durch den klei-  
nen Schenkel.

Aus